

Jahresbericht Vereinsjahr 1.1.2008 bis 31.12.2008 des Co-Präsidiiums

1. Rückblick Rahmenprogramm vom 23.4.08
2. Vorstandsarbeit
 - 2.a Beschaffung finanzieller Mittel – Erarbeiten einer Leistungsvereinbarung
 - 2.b Reorganisation der Vereinsstrukturen
 - 2.c Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen
 - 2.d Projekte
3. Vorstandsaustritt / Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern
4. Ausblick
5. Dank

1. Rückblick Rahmenprogramm

20.15	Vorstellen der Abteilung Schulpsychologie und Schulberatung des Amtes für Volksschule, Regionalstelle Amriswil
20.40	Vorstellen des Elternkursangebotes „Starke Eltern - Starke Kinder“ Der Kurs unterstützt Mütter und Väter eine glückliche Familie zu sein, in der alle gern leben, in der Konflikte gewaltfrei gelöst werden, in der Grenzen und Menschen respektiert werden
21.05	Vorstellen der Thurgauer Beratungsstelle für Obstverwertung: Projekte für Elternorganisationen im Bereich der Gesundheitsförderung
21.35	Individuelle Gespräche mit den Anbietern

Durch die Vorstellung der oben genannten Angebote erhielten Mitglieder und Gäste Einblick in die unterschiedlichen Formen von Beratung, Hilfestellung und Weiterbildung für Eltern und Erziehende. Eindrücklich wurde aufgezeigt, wie wichtig die Wissensvermittlung und der Erfahrungsaustausch in einem Elternkurs sind oder wie entscheidend ein runder Tisch mit allen Beteiligten in einer Beratungsstelle sein kann. Aufgezeigt wurde ebenfalls, wie unverzichtbar - gerade heute - die ganz praktischen Möglichkeiten sind, Erfahrungen in der Natur und mit der Natur zu sammeln, z.B. indem die Jugendlichen selbst lernen, Bäume zu schneiden oder aus den Äpfeln Most herzustellen.

2. Vorstandsarbeit

Der Vorstand traf sich in diesem Vereinsjahr zu acht Vorstandssitzungen und einer Vorstandsretraite.

Das Vereinsjahr war erneut geprägt von der Suche nach finanziellen Mitteln und der Frage, in welcher Form die TAGEO überlebensfähig ist.

Es wurde ein Grobkonzept für die Arbeit der TAGEO erarbeitet, vor allem auch als Grundlage für das anstehende Gespräch mit Kantonsvertretern. Dieses Konzept kann an der Jahresversammlung eingesehen werden.

Das Jubiläumsjahr „50 Jahre Elternbildung im Kanton Thurgau bzw. TAGEO“ konnte leider nicht gebührend begangen werden, da sowohl die personellen wie die finanziellen Ressourcen fehlten.

Die Zielvorgaben des Jahresprogramms konnte wie folgt umgesetzt werden:

2.a Beschaffung finanzieller Mittel 2008

- Das DEK hat anlässlich eines Gesprächs mit RR Dr. J. Stark im April 2008 der TAGEO eine finanzielle Überlebenshilfe für 2008 zugesichert mit der Bedingung, den Kalender "Elternbildung Kanton Thurgau" bis und mit Ausgabe 7 (an-

fangs 2009) herauszugeben. (Siehe auch Broschüre JV vom 23.4.2008 "Bemerkung zum Budget", Seite 15)

- Die grosse Bedeutung der Elternbildung und den Beitrag, welchen die TAGEO auf diesem Gebiet leistet, bewog auch Christa Thorner, Präsidentin der perspektive Fachstellen Westthurgau, kräftig mitzuhelfen, dass der Verein TAGEO weiterarbeiten kann. Sie erwirkte von Seite der perspektive einen Jubiläumsbeitrag.
- Auch die Kath. und die Evang. Kantonalkirche unterstützen die TAGEO. Von evangelischer Seite konnte die TAGEO eine Spende anlässlich des Jubiläumsjahres entgegennehmen.
- Es wurde ein Werbekonzept erarbeitet, um Logoplatzierungen auf dem Veranstaltungskalender „Elternbildung Kanton Thurgau“ zu verkaufen und damit zusätzliche Einnahmen zu generieren. Schon beim ersten Durchgang wurde ein erfreuliches Resultat erzielt.
- Die weiteren Verhandlungen fanden mit der Regierungsrätin des DEK, Frau M. Knill, sowie Generalsekretär Dr. P. Roth im Beisein von Amtschef Walter Berger, Amt für Volksschule, sowie Doris Grauwiler, Fachfrau für Gesundheitsförderung der perspektive Fachstellen Westthurgau, im November 2008 statt.
- Noch im Dezember 2008 erreichte uns der Entscheid des DEK, dass der TAGEO auch 2009 nochmals finanzielle Unterstützung gewährt wird. (Siehe Bemerkungen zum Budget 2009, Seite 15)
- Weitere Verhandlungen mit dem DEK stehen in diesem Jahr 2009 an.

2.b Reorganisation der Vereinsstrukturen

In einer ganztägigen Vorstandsretraite wurde die Situation erneut analysiert. TAGEO an der Schnittstelle von Kanton/Schule/Behörden zu Eltern benötigt als Dachverband eine Geschäftsstelle. Die grosse finanzielle Unsicherheit lässt eine effiziente Reorganisation noch nicht zu.

Jedoch konnten dank der Professionalisierung des Sekretariats administrative Abläufe verbessert und optimiert werden, ferner sind neue Projekte (Logokonzept) rascher umsetzbar. (Siehe Bericht Sekretariat, Seite 11)

2.c Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen

- Jahresversammlungen von Kollektivmitgliedern
- Internationale Bodenseekonferenz und Projektwettbewerb
- Tagungen des Amtes für Volksschule und Kindergarten zu den Themen Integration in der Volksschule und Informationen zum Beitragsgesetz
- Stufenkonferenzen von Sek 1, Mittelstufe und Kindergarten
- Jahresversammlung der Logopäden
- Delegiertenversammlung von Bildung Thurgau
- Jahresversammlung Verband der Thurg. Schulgemeinden
- Sitzungen mit Walter Berger, Amtschef Amt für Volksschule
- Sitzungen mit Abteilungen der Pädagogischen Hochschule, sowie Teilnahme an div. Plenarveranstaltungen
- Sitzungen und Workshop mit dem Verband der Thurgauer Schulgemeinden in Bezug auf Zusammenarbeit
- Gespräche mit den Regierungsräten J. Stark und M. Knill
- Gespräche mit der Gesundheitsbeauftragten J. Hübscher (DFS)
- Mitarbeit in der Kommission für Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht
- Jahresversammlungen der Verbände SBE, SVEO und S + E

- Vernetzungsgespräch Eltermbildung St. Gallen
- Jubiläum Sprachspielgruppe
- Gespräche mit Sponsoren (Kantonalkirchen, Raiffeisenbank u.a.)
- Teilnahme Weiterbildung annea, Thema Jugendgewalt

Die Teilnahme an den vorgenannten Anlässen hat zu fruchtbaren Kontakten und damit auch zu einer breiteren Unterstützung für die Anliegen der TAGEO geführt.

2.d Projekte

- Erstellen eines Evaluationskonzepts für den Elternbildungskalender und erarbeiten eines Berichts. Der Bericht wird bis Frühjahr 2009 veröffentlicht.

3. Vorstandsaustritt / Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern

Auf Ende des Vereinsjahres 2008 hat Co-Präsidentin Jacqueline Gianom ihren Rücktritt eingereicht. Wir bedauern dies sehr. Jacqueline Gianom war seit 2004 im Vorstand und amtierte seit 2005 als Co-Präsidentin. Mit Umsicht und grossem Einsatz führte sie ihre Arbeit und half entscheidend mit, die TAGEO weiterzuentwickeln und auf eine gesicherte Grundlage zu stellen. Wir danken Jacqueline Gianom ganz herzlich für diesen überaus grossen ehrenamtlichen Einsatz in einer sehr bewegten, schwierigen Zeit der TAGEO. Wir wünschen ihr für die Zukunft nur das Allerbeste.

Erfreulicherweise darf der Vorstand der Mitgliederversammlung zwei neue Vorstandsmitglieder zur Wahl empfehlen. Verena Herzog aus Frauenfeld und Daniela Fieger aus Tuttwil werden sich an der Jahresversammlung persönlich vorstellen und sich zur Wahl stellen.

4. Ausblick

Durch den grossen Vertrauensbeweis und die finanzielle Unterstützung von verschiedenen Seiten sind wir gestärkt und motiviert für die Weiterarbeit zu Gunsten unserer Mitglieder, der Vertretung ihrer Interessen und der Stärkung der Elternbildung im Kanton Thurgau.

Neben der Optimierung des Kalenders „Elternbildung Kanton Thurgau“ sollen die Bedürfnisse unserer Kollektivmitglieder besser wahrgenommen werden können und der Austausch mit ihnen soll intensiviert werden.

5. Dank

Unseren geschätzten Mitgliedern danken wir für ihr bis anhin in uns gesetztes Vertrauen und für ihre positiven und kritisch-aufbauenden Rückmeldungen.

Wir wünschen allen weiterhin grosse Freude und Befriedigung in ihrer wertvollen und wichtigen Arbeit und viel wertschätzende Resonanz.

Wir danken allen Sponsoren, Institutionen und Personen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt und ihr Interesse an unseren Anliegen bekundet haben, insbesondere Doris Grauwiler von den perspektive Fachstellen Westthurgau für ihre kompetente Unterstützung und Begleitung.

Ein spezieller Dank geht an Petra Hotz (Sekretariat). Sie hat auch im vergangenen Jahr im Hinblick auf das Defizit einen Teil ihrer zugesicherten Entlohnung an die TAGEO gespendet.

Ebenfalls danken wir Maja Oswald (Projektleitung Kalender „Elternbildung Kanton Thurgau“) ganz herzlich. Nur Dank ihres zusätzlichen ehrenamtlichen Engagements

war es erst möglich, dass wir die dreijährige Projektzeit des Kalenders „Elternbildung Kanton Thurgau“ realisieren konnten.

Allen Vorstandsmitgliedern danken wir herzlich für ihr Vertrauen und ihren erneut grossen Einsatz.

Cornelia Graf und Jacqueline Gianom, Co-Präsidium